

Verkehrsunfall auf der Bundesstraße 7

Mittwoch, den 10. Dezember 2008 um 23:02 Uhr



Zwei Verletzte und rund 15.000 Euro Sachschaden an vier beteiligten PKW sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Dienstag Vormittag auf der Bundesstraße 7 in Höhe der Ortschaft Großlöbichau. Gegen 10:00 bemerkte der 45-jährige Fahrer eines VW Passat zu spät eine am Abzweig Jenalöbnitz verkehrsbedingt haltende 23-jährige Peugeot-Fahrerin. Trotz Vollbremsung und Ausweichen auf die Gegenfahrbahn kam es zum Zusammenstoß im Heckbereich des Peugeot. In der Folge kollidierte der VW noch mit einem Ford und streifte einen Opel Zafira, die sich beide im Gegenverkehr befanden.



Der Ford wurde durch die Kollision in den Straßengraben geschleudert. Die Insassen, der 75-jährige Fahrer und seine 71-jährige Ehefrau wurden mit Verletzungen in das Klinikum Jena gebracht. Die anderen Beteiligten blieben unverletzt. Am VW und am Ford entstand wirtschaftlicher Totalschaden.

Im Einsatz war neben der FFW Bürgel auch ein Rettungshubschrauber. Während der Unfallaufnahme und Beräumung der Unfallstelle musste die Bundesstraße für rund eineinhalb Stunden voll gesperrt werden was zu erheblichen Staus in beiden Fahrtrichtungen führte.

Text: Norbert Neukirch Fotos: PD Jena

